

2026

MIRO-Fotowettbewerb



- modern
- effizient
- nachhaltig

Motto

Typisch Rohstoffgewinnung: Menschen, die anpacken

Unter dem Motto „Typisch Rohstoffgewinnung: Menschen, die anpacken“ rücken wir beim MIRO-Fotowettbewerb 2026 die Mitarbeiter und ihre vielfältigen Aufgabenfelder in den Mittelpunkt. Gesucht sind authentische Momente aus dem Arbeitsalltag – also starke Aufnahmen aus allen Unternehmensbereichen, z.B. Technik, Verwaltung, Labor, Geologie oder Renaturierung. Bilder, die zeigen, welche Persönlichkeiten in unserer Branche arbeiten und was sie begeistert. Ihre ganz persönliche Antwort ist gefragt: Was ist typisch für uns?

Unverzichtbare Rohstoffe – Unverzichtbare Leistung

Kies, Sand, Quarzkies und -sand sowie Naturstein sind die Grundlage unseres Alltags: für Straßen, Brücken, Wohnraum und vieles mehr. Doch was unsere Branche täglich leistet, bleibt oft im Hintergrund. Mit dem Fotowettbewerb wollen wir sichtbar machen, wie wichtig die heimische Rohstoffgewinnung ist und welche Rolle die Unternehmen und vor allem ihre Beschäftigten dabei spielen. Denn damit Deutschland funktioniert, braucht es nicht nur Rohstoffe, sondern auch Menschen, die Verantwortung übernehmen.

Unterschiedliche Typen – Ein starkes Team

Schichtbeginn, Abstimmung der Aufgaben, Handgriffe, die sitzen: In den Rohstoffbetrieben arbeiten jeden Tag ganz unterschiedliche Menschen Seite an Seite. Die Tätigkeiten der erfahrenen Kollegen, der Nachwuchskräfte, der Praktiker und der Planer greifen ineinander. Die tägliche Arbeit lebt vom Zusammenspiel – von Routine, Verantwortung und gegenseitigem Vertrauen. Gesucht sind Bilder, die genau diesen Arbeitsalltag zeigen: echte Situationen, echtes Teamwork, echte Typen.

Einsendeschluss
ist der
15. Juli 2026

Viele Berufe – Eine Branche

Die Gesteinsindustrie ist vielseitig. Ob Radladerfahrer im Werk, Schlosser in der Instandhaltung, kaufmännisches Team in der Verwaltung, Biologen im Gelände oder Nachwuchskräfte in der Ausbildung – sie alle leisten ihren Beitrag. Im Fotowettbewerb können Sie diese Vielfalt abbilden und zeigen, wie unterschiedlich die Aufgaben sind, die gemeinsam zum Erfolg führen.

Mensch und Technik – Gemeinsam im Einsatz

Neben den Menschen prägen große Maschinen, moderne Technik und effiziente Gewinnungsprozesse den Arbeitsalltag. Sie machen die Arbeit ressourcenschonender, sicherer und präziser. Zumeist kennen nur Insider die Abläufe. Fotos, die das Zusammenspiel von Mensch und Maschine zeigen, können wirkungsvoll aufklären. Hier können Sie einen Blick hinter die Kulissen zeigen.

So beteiligen Sie sich

Der MIRO-Fotowettbewerb lebt von Ihren Bildern. Gesucht sind authentische Einblicke in den Arbeitsalltag der Rohstoffgewinnung – von Menschen, Technik und Teamarbeit. Ihre besondere Perspektive ist gefragt.





Mögliche Motive für Ihre Fotos

Zeigen Sie uns unter anderem:

- **Menschen mit Persönlichkeit:** Ob im Führerhaus, an der Waage, im Büro oder im Labor - im Fokus stehen die Gesichter hinter den Rohstoffen.
- **Engagierte Teams:** Mitarbeitende, die in allen Prozessstufen gemeinsam ihr Bestes geben.
- **Teamwork & Technik:** Das Zusammenspiel von Fachkräften, modernen Maschinen und automatisierten Abläufen.
- **Gelebte Verantwortung:** Momente, in denen Umweltschutz, Renaturierung oder effizientes und sicheres Arbeiten sichtbar werden.
- **Perspektivwechsel:** Überraschende Fotos vom Werksalltag oder von den Menschen dahinter - von Detailaufnahmen über Weitwinkel bis zum Drohnenbild.

Das Auswahlverfahren

Pro Teilnehmer können bis zu vier Fotos eingereicht werden. Das Motto des Wettbewerbs kann entweder in einem einzelnen Motiv oder als Serie aus zwei, drei oder vier Bildern umgesetzt werden. Die Jury setzt sich aus Vertretern von Unternehmen, Verbänden, der Fachpresse sowie einem professionellen Fotografen zusammen. Die Sieger werden in einem anonymisierten Verfahren durch die Fachjury ermittelt und im Rahmen der **steinexpo 2026** ausgezeichnet.

Preise

Alle Teilnehmenden erhalten **freien Eintritt zur steinexpo 2026 vom 2. bis 5. September in Homberg (Ohm)/Nieder-Ofleiden**.

Die drei Erstplatzierten erhalten Preisgelder in Höhe von **1.000 Euro, 500 Euro und 300 Euro**.

Wer kann teilnehmen?

Eingeladen sind:

- Beschäftigte der Kies-, Sand-, Quarzkies- und -sand- sowie Natursteinindustrie - einschließlich Geschäftsführung, Auszubildende, Trainees und Praktikanten

- Mit den Unternehmen verbundene Personen wie Lieferanten, Abnehmer oder Dienstleister sowie weitere Personen mit ausdrücklicher Zutrittserlaubnis zum Werk, beispielsweise interessierte Hobby- und Berufsfotografen
- Vertreter aus Behörden und Ministerien
- Mitarbeitende aus den Landesverbänden mit ausdrücklicher Zustimmung eines Unternehmens, wenn sie sich als Privatpersonen außerhalb ihrer Dienstpflichten beteiligen.

Veröffentlichung

Die 20 besten Fotos bzw. Serien werden auf www.bv-miro.org im Menüpunkt „Service/Mediathek“ veröffentlicht und in der MIRO-Verbandszeitschrift GP GesteinsPerspektiven vorgestellt.

Seien Sie dabei! Setzen Sie Ihr Team, ganze Abteilungen, einzelne Mitarbeitende oder Ihre Technik gekonnt in Szene und sichern Sie sich eine der Siegerprämien.

MIRO wünscht viel Freude bei der Motivsuche und viel Erfolg beim Fotowettbewerb!

**Einsendeschluss
ist der
15. Juli 2026**



MIRO-Fotowettbewerb 2026

Wichtige Informationen zur Einreichung

- Pro Teilnehmer können **bis zu vier Fotos** eingereicht werden.
- Zugelassen sind **ausschließlich digitale Fotoaufnahmen** mit einer Dateigröße von **mindestens 1 MB (je Foto)**.
- Um eine verlustfreie Übermittlung der Bildqualität sicherzustellen, senden Sie Ihre Fotodaten bitte per **E-Mail, WeTransfer, Google Drive, Dropbox** oder über vergleichbare Transferdienste.
- Bitte senden Sie uns Ihre Fotos zusammen mit dem **vollständig ausgefüllten Anmeldebo gen** sowie der **unterzeichneten Teilnahme- und Einverständniserklärung** unter dem Stichwort „**MIRO-Fotowettbewerb 2026**“. Die E-Mail-Adresse lautet: **berlin@bv-miro.org**.
- Bitte achten Sie auf eine Eingangsbestätigung, die Sie per E-Mail erhalten.
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Rechte und Erklärungen

Mit Unterzeichnung der Teilnahmeerklärung versichern die Teilnehmer:

- das eingereichte Bild selbst aufgenommen und gegebenenfalls selbst bearbeitet zu haben,
- dass keine Rechte Dritter an dem Bild bestehen und insbesondere fotografierte Personen ihr Recht am Bild abtreten.
- MIRO sowie der MIRO-Verbandsfamilie ein **kostenloses, inhaltlich, zeitlich und räumlich unbegrenztes Nutzungs- und Verwertungsrecht** an den eingereichten Bildern einzuräumen,
- dass – sofern die Aufnahme nicht von öffentlich zugänglichem Gelände aus erfolgte – die erforderliche **Genehmigung zum Fotografieren auf dem Betriebsgelände** eingeholt wurde.

**Einsendeschluss
ist der
15. Juli 2026**

Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen stehen auch auf www.bv-miro.org unter dem Menüpunkt „Termine und Aktionen“ zum Download bereit.



... weil Substanz entscheidet!

Bundesverband
Mineralische Rohstoffe e.V.

Einsendungen mit Stichwort „MIRO-Fotowettbewerb 2026“ an:

Bundesverband Mineralische Rohstoffe e.V. (MIRO)
Susanne Funk
Luisenstraße 45
10117 Berlin
berlin@bv-miro.org

Rückfragen unter Tel. +49 151 14943026 (M. Heid) oder
unter +49 30 2021 566-0 (Geschäftsstelle Berlin).